



Rückblick: Feierliche «Grundsteinlegung» mit Zeitkapsel

Die Bauarbeiten im Schulhaus schreiten planmässig voran und Ende Oktober konnte auf dem Schulareal Acher auch endlich die verschobene «Grundsteinlegung» des neuen Schulhauses nachgeholt werden. Der symbolische Akt war ursprünglich in der Baugrube – nach Beendigung der Aushubarbeiten – geplant und musste aus bekannten Gründen abgesagt werden. Inzwischen steht das neue Schulhaus Acher Mitte im Rohbau und die Innenausbauarbeiten laufen auf Hochtouren.

Warum eine Zeitkapsel?

Üblicherweise wird bei der Grundsteinlegung im Fundament eine Zeitkapsel eingelassen, welche Dokumente, Fotos und andere zeittypischen Dinge enthält, mit dem Zweck, diese für nachfolgende Generationen zu dokumentieren. Sowohl für den Gemeinderat als auch für die Schulleitung war jedoch klar, dass der symbolische Akt in einer anderen Form gestaltet werden soll.

Die Zeitkapsel, eine Schatulle aus Metall, wurde mit Unter-

stützung des Gemeindecarchivs befüllt und versiegelt. Umrahmt von einer feierlichen Zeremonie, mit Regierungsrat Stefan Schleiss, geladenen Gästen, Lehrpersonen, Schüler*innen sowie allen beteiligten Handwerker*innen wurde die Zeitkapsel nachträglich in der Decke des neuen Schulhauses eingelegt. Die Kapsel darf erst in 50 Jahren wieder geöffnet werden.

Die Schüler*innen haben unter der Leitung der Musikschule eigens hierfür das Lied «Acher Mitti» einstudiert. Die Freude war gross und im Anschluss durften alle Anwesenden ein Mittagessen geniessen.

Wann wird das Schulhaus eröffnet?

Die offizielle Eröffnung des Schulhauses ist in Form eines «Tages der offenen Tür», gemeinsam mit der Gemeinde Oberägeri, die auch ein neues Schulhaus einweihen wird, am Samstag, 1. Oktober 2022, geplant. Wir werden Sie hierzu im kommenden Jahr rechtzeitig informieren.



Impressionen der feierlichen Grundsteinlegung vom Neubau Schulhaus Acher Mitte Ende Oktober.



CORONAVIRUS

Aktuelle Informationen zur Lage rund um das Coronavirus finden Sie auf der Startseite der Gemeinde-website unterageri.ch und auf dem digitalen Dorfplatz Crossiety.

Auffrischen in Baar

Die Anmeldung für die Auffrischimpfungen (Booster) für alle Personen über 65 Jahre ist ab sofort möglich: Vereinbaren Sie Ihren Termin online: corona-impfung-zug.ch oder telefonisch 041 531 48 00. Die Auffrischimpfungen werden seit Mitte November im Impfzentrum in Baar verabreicht.



Offizielle Verabschiedung an der Gemeindeversammlung

An der bevorstehenden Gemeindeversammlung vom **Montag, 13. Dezember 2021**, wird nicht nur das Budget 2022 behandelt. Der amtierende Gemeindepräsident Josef Ribary hält nach 27 Jahren als Gemeinderat und 23 Jahren als Gemeindepräsident letztmals den Vorsitz und wird im Anschluss mit einem Apéro offiziell verabschiedet, sofern es die aktuelle Lage zulässt.

Während der gesamten Gemeindeversammlung gilt in der

AEGERIHALLE für alle Anwesenden die Maskentragpflicht. Für den Apéro im Anschluss gilt 3G: Eintritt erhält, wer ein gültiges Zertifikat inkl. Personalausweis vorweist.

Das Schutzkonzept publizieren wir eine Woche vor der Gemeindeversammlung auf der Startseite der Gemeindegewebseite. Bitte informieren Sie sich online über kurzfristige Anpassungen der aktuell gültigen Massnahmen.

Mit der Vorlage haben Sie auch das Merkblatt zum neu eingeführten Notfalltreffpunkt erhalten. Bitte trennen Sie die letzte Seite von der Vorlage ab und bewahren Sie diese für den ausserordentlichen Ereignisfall auf. Das PDF steht Ihnen ergänzend dazu online zum Download auf der Seite des Gemeindeführungsstabes bereit (vgl. QR-Code).

Wir freuen uns, Sie am Montag, 13. Dezember, um 20 Uhr in der AEGERIHALLE zu begrüssen.



Spannende Begegnungen an der Jungbürgerfeier

Rund 70 Jungbürger*innen der Jahrgänge 2002 und 2003 nahmen am 25. November 2021 an der diesjährigen Jungbürgerfeier teil.

Gemeindepräsident Josef Ribary hiess die jungen Erwachsenen im Feuerwehrdepot Unterägeri willkommen. Bei einem gemütlichen Apéro erfuhren die Anwesenden, welche Rechte und Pflichten mit

dem Erreichen der Volljährigkeit auf sie zukommen. Sowohl die Gemeinderäte als auch der Leiter des Betriebsamtes gaben den Jugendlichen einen Einblick in ihre Aufgaben. Auch der Spassfaktor kam nicht zu kurz – das Kahoot-Quiz sorgte für Kurzweile.

Im Anschluss spazierten alle gemeinsam zum Ägeri on ICE zum Fondueplausch.

Das Präsidium der Einwohnergemeinde Unterägeri in neuen Händen

Der 38-jährige Gemeinderat Fridolin Bossard (FDP, Die Liberalen Unterägeri) wurde in stiller Wahl für den Rest der Legislaturperiode 2019–2022 als neuer Gemeindepräsident gewählt. Er tritt die Amtsnachfolge von Josef Ribary an, der als Gemeinderat und Gemeindepräsident per Ende Jahr zurücktritt. Der Gemeinderat gratuliert Fridolin Bossard zur Wahl.

Ersatzwahl im Januar 2022
Für den frei werdenden Sitz der

restlichen Amtsperiode 2019–2022 wählt die Bevölkerung am Sonntag, 9. Januar 2022, eine neue Gemeinderätin oder einen neuen Gemeinderat. Für die Ersatzwahl sind drei Kandidat*innen in folgender Reihenfolge zugelassen:

- 01 Inglin-Henggeler Manuela, 1970, Versicherungsfachfrau und Finanzplanerin mit eidg. FA, Wissenschwändi 8, 6314 Unterägeri, FDP, Die Liberalen Unterägeri

- 02 Koltzyski Andreas, 1975, eidg. dipl. Turn- und Sportlehrer II, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Kanalweg 4, 6314 Unterägeri, Die Mitte Unterägeri
- 03 Werner Thomas, 1972, Polizist, Wydenstrasse 8, 6314 Unterägeri, Schweizerische Volkspartei, SVP

Die Wahlunterlagen erhalten die Stimmberechtigten wie gewohnt per Post zugeschickt.



Eine Investition für die Zukunft

Das Gartenteam des Werkdienstes ist künftig mit Strom unterwegs. Das Elektrofahrzeug der Marke Elion ist sehr geräumig und hat eine Nutzlast von 1000 kg

Auch die Anhängelast beträgt 1000 kg und kann problemlos die Anhänger mit allen nötigen Gartenutensilien ziehen.

Dank der Rückfahrkamera hat der Fahrer auch stets die Situation hinter dem Kastenaufbau mit den praktischen Rolltoren im Blick. Die Akkuladung reicht bis 70 km.

Mit der Investition dieses Fahrzeugs setzt die Gemeinde auf die Zeichen der Zeit.

Der Einsatz fossiler Brennstoffe wird dadurch reduziert. Gleichzeitig kann in der Praxis getestet werden, wie sich das Elektrofahrzeug im Alltag bewährt und in den Wintermonaten verhält.

So wird der neue «grüne Flitzer» künftig in den Parkanlagen der Gemeinde Unterägeri anzutreffen sein. Wir wünschen dem Team gute Fahrt!



Die Weihnachtsbeleuchtung erstrahlt in neuem Glanz

Die Weihnachtsbeleuchtung entlang der Zuger- und Seestrasse ist in die Jahre gekommen. Die stetigen Reparaturen haben den Gemeinderat vor rund einem Jahr veranlasst, sich eingehend mit einer Erneuerung oder einem Ersatz der Beleuchtung zu befassen.

Eventuell haben Sie sich im vergangenen Jahr während der Adventszeit gewundert, dass entlang der Höfnerstrasse verschiedene Prototypen montiert waren. Die bestehende Beleuchtung überzeugte jedoch im Vergleich

zu den neuen Modellen so gut, dass schliesslich entschieden wurde, die alte Beleuchtung zu behalten und zu revidieren. So werden auch weiterhin die traditionellen Sterne mit neuen LED-Lichterketten die Abendstunden warmleuchtend erhellen. Ergänzend zur bestehenden Beleuchtung werden neu der Oberdorfplatz und der Kreuzmühleplatz mit modernen 3D-Sternen bestückt und damit auch die Querachse durchs Dorf erhellt.

Wir wünschen Ihnen eine schöne und besinnliche Adventszeit.

Wow! Vielen Dank für Ihr Mitwirken!

Seit Ende Oktober 2021 ist die Phase der öffentlichen Mitwirkung zur Raumentwicklungsstrategie Unterägeri abgeschlossen. Wir bedanken uns an dieser Stelle für das rege Interesse und wir dürfen eine hohe Anzahl Rückmeldungen von Parteien, Vereinen, Verbänden und Nachbargemeinden sowie vielen Privatpersonen verzeichnen. Insgesamt wurden über 360 Anträge verfasst.

Rückmeldungen

Da bereits die Grundzüge der zukünftigen Bauordnung und des Zonenplans aufgelegt wurden, ist die Stossrichtung für die Erarbeitung der Bauordnung und des Zonenplans aufgezeigt. Viele

der eingegangenen Rückmeldungen betreffen den bezahlbaren Wohnraum, die Parkplatzsituation und damit auch die zukünftige Nutzung des alten Turnplatzes, die Fusswege sowie die zukünftigen Sportinfrastrukturen.

Nächste Schritte

In der Weiterbearbeitung werden diese Themen vom Gemeinderat nun nochmals vertieft angeschaut und in der Raumentwicklungsstrategie entsprechend ergänzt.

Sollten die Planungsprozesse wie geplant fortgeführt werden, können die Akten im 1. Quartal 2022 dem Kanton zur Vorprüfung eingereicht werden.

Das Geheimnis wird gelüftet

Der Gemeinderat ist hocherfreut, offiziell bekannt zu geben, dass für das Lido in Unterägeri eine «einheimische Lösung» gefunden wurde. Die Verträge sind unterzeichnet und der nächste Sommer kann kommen! Das Ehepaar Martina und Markus Biermann, wohnhaft in Unterägeri, leitet ab nächster Saison die Geschicke im Lido und öffnet voraussichtlich am 9. Mai 2022 die Pforten.

Wir wünschen mit der neuen Aufgabe viel Erfolg und Freude. Im kommenden Jahr werden die beiden im Frühling besuchen und ihnen bei den Vorbereitungsarbeiten über die Schulter blicken, um zu berichten, was die Gäste künftig in der beliebten Freizeitanlage erwartet.



HEIZEN SIE MIT
EINHEIMISCHER,
ERNEUERBARER ENERGIE
DIE NATUR
DANKT IHNEN

2. Infoveranstaltung «Erneuerbar heizen» am 25. Januar 2022

Der 1. Informationsanlass zum Thema «Erneuerbar heizen» in Oberägeri im September 2021 stiess auf grosses Interesse. Rund 120 Interessierte besuchten die Veranstaltung und liessen sich aus erster Hand informieren.

Am 25. Januar 2022 folgt in der AEGERIHALLE der 2. Informationsanlass hierzu. Der Fokus des Abends wird insbesondere bei der

Unterstützung der Eigenheimbesitzer*innen und Stockwerkeigentümer*innen mit der kostenlosen Beratung durch die Impulsberatung und die Fördermittel liegen.

Die Korporation wird über ihre Heizzentrale informieren und die daraus resultierenden Möglichkeiten aufzeigen. Ergänzend zum Infoanlass erhält Unterägeri nach bestandener Reaudit an diesem

Abend offiziell und feierlich das Energielabel überreicht.

Melden Sie sich noch heute online an, sichern Sie sich Ihre Teilnahme am spannenden Abend und tauschen Sie sich vor Ort mit den Experten aus.

erneuerbarheizen



Coworking im Ägerital

Im Juni 2019 wurde an der Einwohnergemeindeversammlung Unterägeri mit der Interpellation «Förderung neuer Raum- und Arbeitsangebote im Ägerital» das Bedürfnis eines Coworking Space im Ägerital platziert.

Der Gemeinderat Unterägeri erachtet dieses flexible Arbeitsplatzkonzept als durchaus sinnvoll und für das Ägerital interessant. Im Rahmen der Ortsplanungsrevision wurde das Thema aufgenommen und in Zusammenarbeit mit dem Bürgerrat weiterverfolgt. Eine separat gebildete Arbeitsgruppe tauchte fokussiert in

das Thema ein und erörterte mögliche Standorte und Szenarien. Seit Anfang September 2021 gibt es nun in Oberägeri mit dem «Küfergasse – Coworking» das erste Angebot für flexible Arbeitsplätze und Sitzungen im Ägerital.

Mit diesem Angebot wird dem Bedürfnis nach «Office-Sharing» Rechnung getragen. Die positiven Nebeneffekte wie Verkehrsreduktion sowie die Aktivierung der Wertschöpfungskette werden in den beiden Dörfern für das Ägerital gefördert.

LIVE IN DER AEGERIHALLE

SUCHEN SIE NOCH DAS PASSENDE GESCHENK?

JETZT IM VORVERKAUF: SEETICKETS.CH

FREDDIE

18.12.21

OROPAX

04.02.22

AEGERIHALLE.CH